

NEUERSCHEINUNG

„Vom sexlosen Leben zum Speed-Fucking“



BIBLIOGRAFISCHE DATEN

Michal „Mehow“ Pospieszalski

Wie man tolle Frauen rumkriegt

Preis: 17,99 € (A: 18,55 €)

290 Seiten/ broschiert

ISBN: 978-3-86470-174-0

Kulmbach, Mai 2014

In den USA gibt es sie bereits seit einigen Jahren: Pick-up-Artists, also Männer, aber auch einige Frauen, die es sich zum Lebensinhalt gemacht haben, ihre Anmachtechniken zu vervollkommen und andere in dieser Kunst zu unterrichten. Wer dabei an den typischen gutaussehenden Frauentypen denkt, liegt jedoch falsch. Das beste Beispiel: Michal „Mehow“ Pospieszalski.

Freunde beschrieben ihn als „zwei Meter großen Fötus“, er selbst sieht sich als „mageren bleichen Typ mit Glatzenansatz“. Wie kommt also so einer dazu, sich als Womanizer und Frauenheld zu betätigen? Ganz einfach: Nach einer kurzen, aber schmerzvollen Ehe befand sich Mehow emotional ganz unten. Er hatte zwar einen guten Job, ein schickes Auto und ein Haus am Strand, war aber einsam, unglücklich und haderte mit dem Schicksal. Bis ihm ein Bekannter von der Seduction Community erzählte. Dort lernte er, wie er sein Liebesleben in die eigenen Hände nehmen kann anstatt auf die glückliche Fügung bei der Suche nach seiner Traumfrau zu vertrauen.

Mit gestärktem Selbstbewusstsein und einer erprobten Strategie stürzte Mehow sich zurück ins Leben und hatte mehr Erfolg, als er sich je erträumt hätte. Doch das war ihm nicht genug, die Quote musste sich doch noch verbessern lassen. Wie er es in seinem Beruf als Hacker für die US-Regierung gewohnt war, begann er alles systematisch zu analysieren, optimierte, testete und entwickelte seine ganz eigene hochkomplexe Strategie. Auf vielfaches Bitten seiner Anhänger und Fans hat er diese nun auf das Wesentliche reduziert und erstmals als Buch herausgegeben.



Mehow wurde als **Michal Pospieszalski** in Warschau geboren und lebt mittlerweile in Kalifornien. Vor seiner Karriere als Pick-up-Artist arbeitete er in der Computerbranche. Seit 2006 bewegt er sich in der Szene der Profi-Aufräßer. Mittlerweile ist er weltweit einer der bekanntesten Vertreter dieser Szene und wird regelmäßig in der Presse und im Fernsehen (z.B. bei MTV) gefeatured.